

Zeitschrift: Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
Band: 11 (1944)
Heft: 6-8

Rubrik: Mitteilungen = Communications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schlechterbuch noch keine vollständige, der Allgemeinheit zugängliche Familiengeschichte besitzen.

Eine Leichtigkeit, ich möchte fast sagen Selbstverständlichkeit, bildet für die alten Basler Geschlechter der Abstammungsnachweis auf verschiedene Basler Humanistenfamilien, auf italienische Adelsgeschlechter, auf *Hans Holbein*, *Johann Rudolf Wettstein* und auf mittelalterliche *Königs- und Kaiserhäuser*. Den Schlüssel dazu gaben uns Prof. *His* und Dr. *Münch*. Es wäre deshalb ein verlockendes Unternehmen für die Geschlechter Basels als Pendant zu dem sich in Bearbeitung befindenden großen Nachfahrenwerk des Zürcher Reformators *Ulrich Zwingli* und zu demjenigen des Berner Staatsmannes und Heerführers *Adrian von Bubenberg*, auch ein ähnliches Nachfahrenwerk der Stadt Basel zu schaffen. Dadurch erhielten wir Gelegenheit, alte Blutsbande, die zwar in Basel erfreulicherweise durch die Zeitläufe dem Bewußtsein nie ganz entrückt gewesen sind, noch mehr zu festigen und die Zusammengehörigkeit traditionsstolzer Basler Geschlechter durch ein solches Nachfahrenwerk, sei es nun von Bürgermeister *Wettstein* oder andern ausgehend, gerade in unserer geschichtlich bedeutungsvollen Zeit noch mehr zu fördern.

Die Daten sind durch die Redaktion ergänzt worden.

E. W.

Mitteilungen — Communications

Neue Mitglieder — Nouveaux membres

Hr. Pfarrer *Walter Hoch-Staehelin*, Zollikerstraße 94, Zollikon.

Hr. *Bruno Alder*, Gartenstraße 3, Herisau.

Hr. *Emil Weißenbach*, Nordstraße 234, Zürich 10.

Hr. *Walter Bruderer*, Graphiker, Bühler (Appenzell).

Hr. *Heinrich Sarasin-Koechlin*, St. Johannsvorstadt 3, Basel.

Hr. *Robert La Roche-Freyvogel*, Gellertstraße 3, Basel.

Allgemeine Lesegesellschaft, Münsterplatz 3, Basel.